

HÜLL - Für Johanna Graf, aber auch für die Bevölkerung von Hüll gab es diese Woche einen glücklichen Tag, denn die Friedhofserweiterung in Hüll ist Wirklichkeit geworden. Besonders für dritte Bürgermeisterin Johanna Graf ist dies ein Grund froh zu sein, denn sie kämpft seit Jahren für die Pflasterung bei der Friedhofserweiterung, doch außer dem Grundstückskauf ist in der Vergangenheit nicht viel geschehen.

Die Geschichte ist lang, doch zunächst muss die Stadträtin ein dickes Lob an die Stadt Betzenstein los werden, denn auch unter Bürgermeister Friedrich Funk waren im Haushalt jene 10000 Euro untergebracht, die unter seinem Nachfolger Claus Meyer nun investiert wurden. Johanna Graf dankte im Gespräch mit den "NN" nicht nur der Stadt für diese Investition, sondern auch örtlichen Helfern, die einen Teil der dringend notwendigen Pflasterarbeiten übernommen haben.



Jetzt habe die Stadt aber "Nägel mit Knöpfen" gemacht und die Friedhofserweiterung durch die Firma Manfred Meßner aus Illafeld sei gut gelungen. Rund 18000 Euro hat die Umgestaltung gekostet auf einem Gelände, das nur ein "einsames Grab" umfasst, aber künftig weiteren Gräbern Platz bietet. Ein dickes Lob ging auch an den Kirchenvorstand von Hüll, denn der habe 8000 Euro zur Verfügung gestellt.

Johanna Graf bedauert zwar, dass die ganze Sache so lange gedauert hat und - so gibt sie zu - manchmal habe sie sich fast hilflos gefühlt, als sie wie wieder einmal das Thema Friedhof angesprochen hat, "doch ich musste das tun, denn die Hüller oder Weidenseeser Angehörigen wollen ihre Toten in unserem Friedhof beerdigt wissen." Sie sei zwar erleichtert, dass dieses Thema nun beendet ist, aber die Kirche brauche weitere Unterstützung, denn eine ehemalige Wallfahrtskirche bringt auch Kosten, doch die seien - wie auch in der Vergangenheit - über die Kirchengemeinde erfolgt und dafür habe es auch Spenden gegeben. Froh ist die Stadträtin, dass die Pflege des Friedhofs gesichert ist, denn das "machen unsere Mesnerinnen Karin Merz und Brigitte Löhner." vz